Hofer

Bedienungs-anleitung

Da bin ich mir sicher.

NORDFROST
NO FROST

Kühl-Gefrier-Kombination

ERSTELLT IN DEUTSCHLAND
hanse control
myhansecontrol.com
Anwenderfreundliche Anleitung
ID: #05006

Mit QR-Codes schnell und einfach ans Ziel

Egal, ob Sie **Produktinformationen, Ersatzteile** oder **Zubehör** benötigen, Angaben über **Herstellergarantien** oder **Servicestellen** suchen, oder sich bequem eine **Video-Anleitung** anschauen möchten, mit unseren QR-Codes gelangen Sie kinderleicht ans Ziel.

Was sind QR-Codes?

QR-Codes (QR= Quick Response) sind grafische Codes, die mithilfe einer Smartphone-Kamera gelesen werden und beispielsweise einen Link zu einer Internetseite oder Kontaktdaten enthalten.

Ihr Vorteil: Kein lästiges Eintippen von Internet-Adressen oder Kontaktdaten!

Und so geht's

Zum Scannen des QR-Codes benötigen Sie lediglich ein Smartphone, einen installierten QR-Code Reader sowie eine Internet-Verbindung*. Einen QR-Code Reader finden Sie in der Regel kostenlos im App Store Ihres Smartphones.

Jetzt ausprobieren

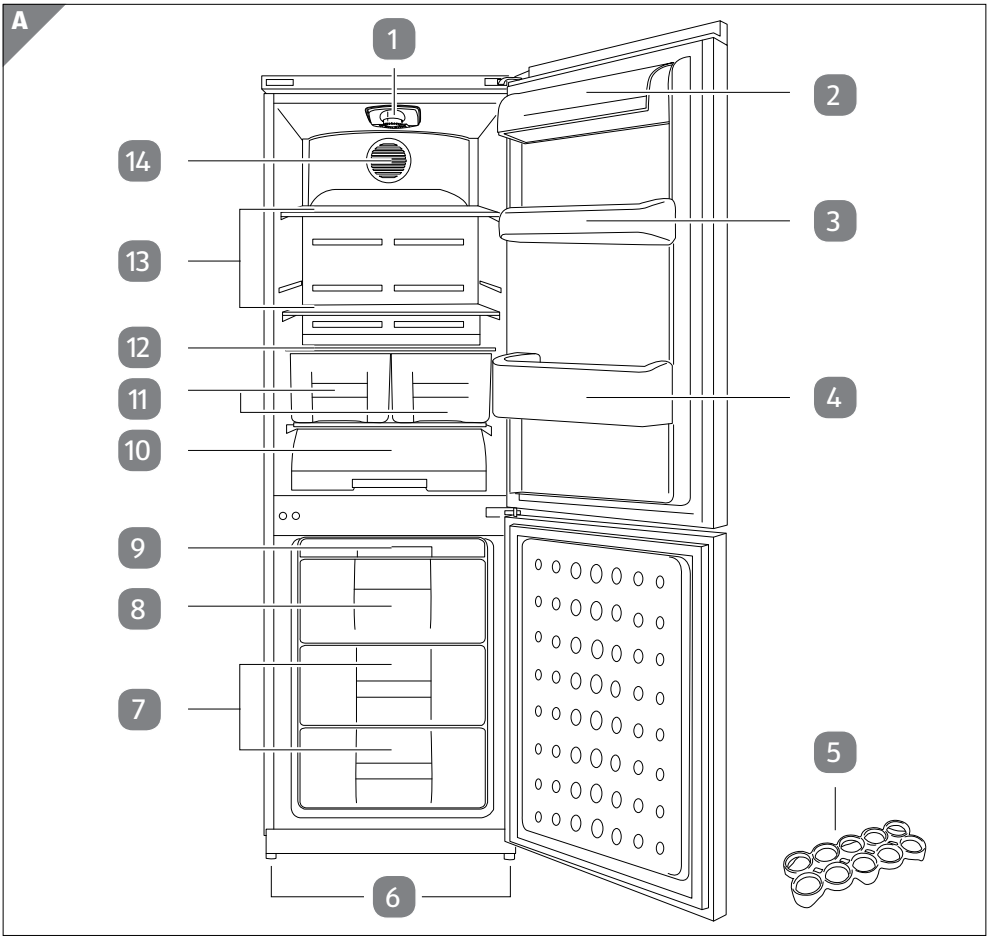
Scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den folgenden QR-Code und erfahren Sie mehr über Ihr neu erworbenes Hofer-Produkt.*

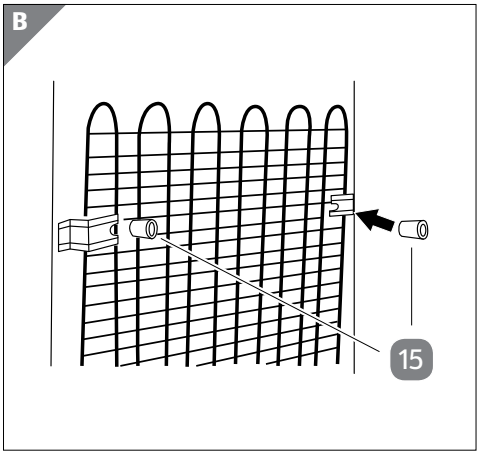
Ihr Hofer Serviceportal

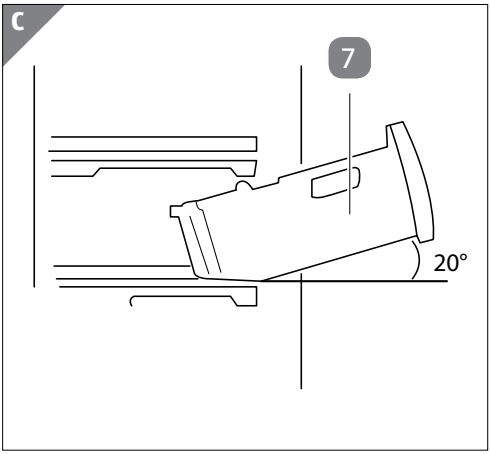
Alle oben genannten Informationen erhalten Sie auch im Internet über das Hofer Serviceportal unter www.hofer-service.at.

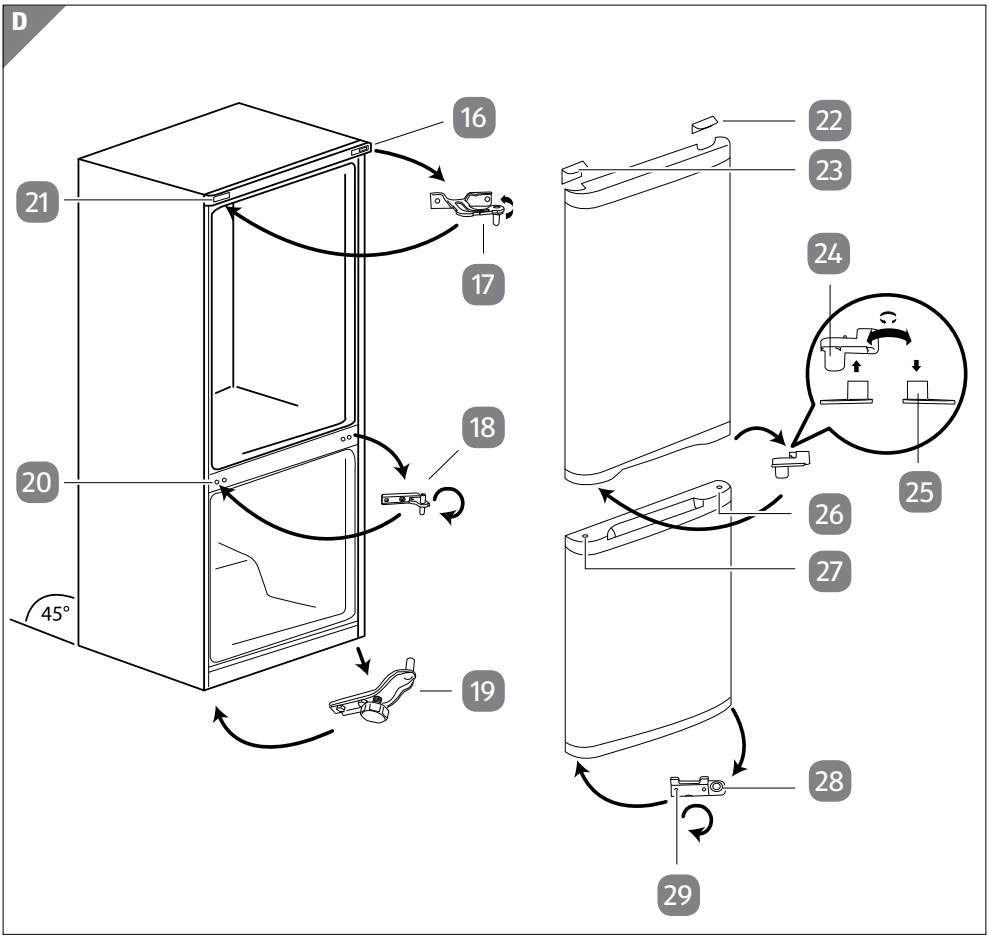
* Beim Ausführen des QR-Code Readers können abhängig von Ihrem Tarif Kosten für die Internet-Verbindung entstehen.

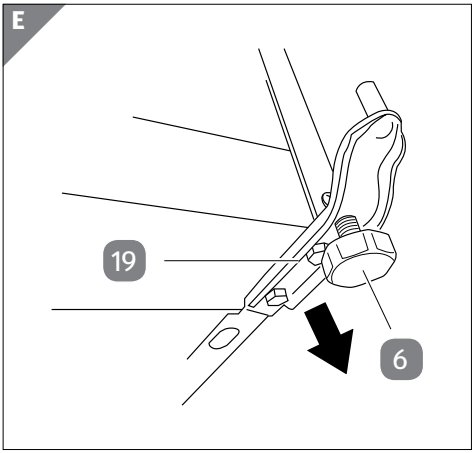
Dok./Rev.-Nr. 1510-00130_20150313

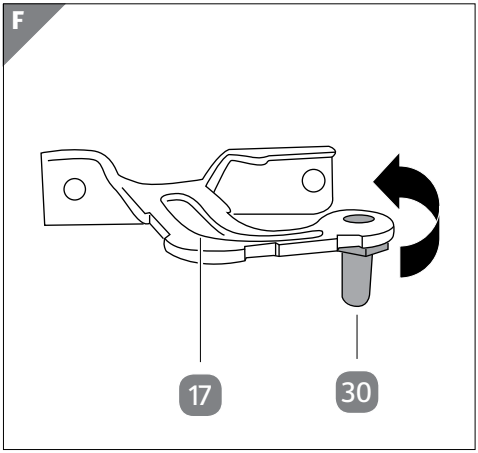

A
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14


B
15

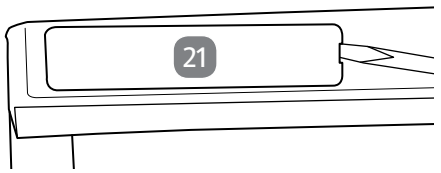

C
7
20°


D
16
21
17
18
20
45°
19
22
23
24
25
26
27
28
29

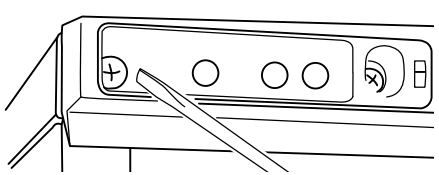

E
19
6


F
17
30

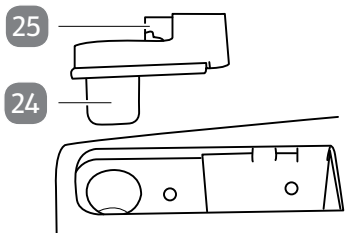
G


21

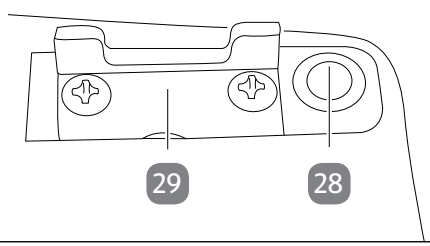
H



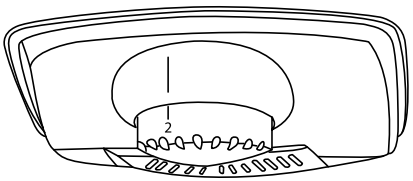
I


25
24

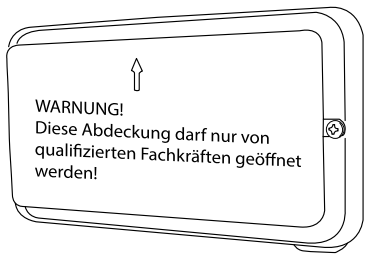
K


29
28

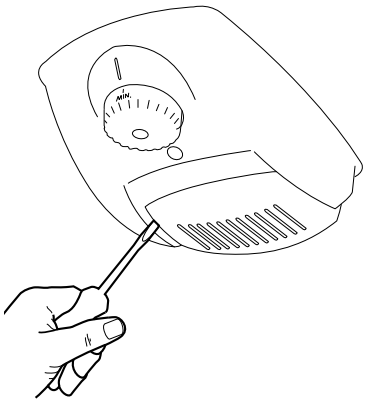
L


2

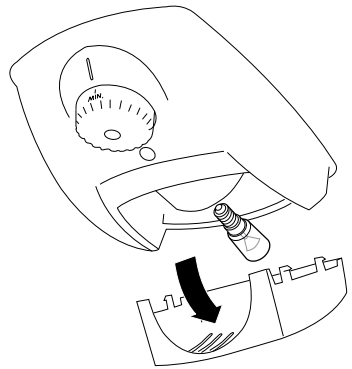
M


WARNUNG!
Diese Abdeckung darf nur von
qualifizierten Fachkräften geöffnet
werden!

N



O



Lieferumfang/Geräteteile

1. Temperaturregler und Innenraum-Beleuchtung
2. Ablage für Milchprodukte
3. Ablage für Glasbehälter
4. Flaschenablage
5. Ablage für Eier
6. Stellfuß, 2x
7. Gefrierfach, 2x
8. Schnellgefrierfach und Gefrierraum-Lüfter
9. Beerenlade mit Eiswürfelbehälter
10. 0°C-Zone
11. Gemüseschublade, 2x
12. Gemüsefach-Glasabdeckung
13. Glasablage, verstellbar, 2x
14. Kühlraum-Lüfter
15. Abstandshalter, 2x
16. Kühlraum-Scharnierverkleidung
17. oberes Scharnier
18. mittleres Scharnier
19. unteres Scharnier
20. Blindstopfen, 2x grau, 4x weiß
21. Kühlraum-Verkleidung
22. Türverkleidung, klein 1x links, 1x rechts
23. Türverkleidung, groß 1x links, 1x rechts
24. Hohlstift der Kühlraumtür
25. Türstopper der Kühlraumtür, 1x links, 1x rechts
26. Hohlstift der Gefrierraumtür
27. Tür-Blindstopfen, 2x
28. Hohlstift des unteren Scharniers
29. Türstopper der Gefrierraumtür
30. Scharnierbolzen

Inhaltsverzeichnis

Übersicht **3**
Verwendung **4**
Lieferumfang/Geräteteile **6**
Allgemeines **8**
Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren 8
Zeichenerklärung 8
Sicherheit **9**
Bestimmungsgemäßer Gebrauch 9
Sicherheitshinweise 9
Transport und Standort **16**
Kühl-Gefrier-Kombination transportieren und auspacken 16
Standort bestimmen 16
Kühl-Gefrier-Kombination aufstellen **18**
Türanschlag wechseln 18
Kühl-Gefrier-Kombination ausrichten 20
Erstinbetriebnahme **21**
Kühl-Gefrier-Kombination anschließen 21
Temperatur einstellen 21
Lebensmittel kühlen 22
Einfrieren und Auftauen **23**
Lebensmittel einfrieren 24
Eiswürfel bereiten 25
Lebensmittel auftauen 26
Reinigung und Wartung **26**
Gefrierbereich abtauen und reinigen 27
Kühlbereich reinigen 29
Glühlampe wechseln 30
Außerbetriebnahme **31**
Störungen beheben **32**
Produktdatenblatt gem. (EU) 1060/2010 ..... **34**
Technische Daten **35**
Konformitätserklärung **35**
Entsorgung **35**
Verpackung entsorgen 35
Kühl-Gefrier-Kombination entsorgen 36
Garantie **37**
Garantiekarte 37
Garantiebedingungen 38

Allgemeines

Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren

Diese Bedienungsanleitung gehört zu dieser Kühl-Gefrier-Kombination. Sie enthält wichtige Informationen zur Inbetriebnahme und Handhabung.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sorgfältig durch, bevor Sie die Kühl-Gefrier-Kombination verwenden. Die Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder Schäden an der Kühl-Gefrier-Kombination führen.

Die Bedienungsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln. Beachten Sie im Ausland auch landesspezifische Richtlinien und Gesetze.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für die weitere Nutzung auf. Wenn Sie die Kühl-Gefrier-Kombination an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung mit.

Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole und Signalworte werden in dieser Bedienungsanleitung, auf der Kühl-Gefrier-Kombination oder auf der Verpackung verwendet.

WARNUNG! Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

VORSICHT! Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

HINWEIS! Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden oder gibt Ihnen nützliche Zusatzinformationen zum Betrieb.

EXPLOSIONSGEFAHR!

GEFAHR DURCH FEUERGEFÄHRLICHE STOFFE! Dieses Symbol warnt vor Stoffen, die leicht entzündlich sind wie z. B. das Kältemittel Isobutan (R600a).

CE Konformitätserklärung (siehe Kapitel „Konformitätserklärung“): Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.

Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Kühl-Gefrier-Kombination ist ausschließlich zum Kühlen frischer Lebensmittel, sowie zum langfristigen Lagern handelsüblicher Tiefkühlkost, zum Einfrieren zimmerwarmer Lebensmittel und zur Eisbereitung konzipiert. Sie ist für den Gebrauch im Haushalt und in ähnlichen Anwendungsbereichen vorgesehen wie z. B.:

- Personalküchen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsbereichen,
- in der Landwirtschaft und von Gästen in Hotels, Motels und anderen Unterkünften,
- Frühstückspensionen,
- im Catering und ähnlichem Großhandelseinsatz.

Verwenden Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nur wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Die Kühl-Gefrier-Kombination ist kein Kinderspielzeug.

Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen oder falschen Gebrauch entstanden sind.

Sicherheitshinweise

WARNUNG!
Stromschlaggefahr!

Fehlerhafte Elektroinstallation oder zu hohe Netzspannung können zu elektrischem Stromschlag führen.

- Die Kühl-Gefrier-Kombination ist ausschließlich für eine Netzspannung von 220 bis 240 V ~ / 50 Hz ausgelegt.
- Schließen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nur an eine gut zugängliche Steckdose an, damit Sie sie bei einem Störfall schnell vom Stromnetz trennen können.
- Die Kühl-Gefrier-Kombination entspricht der Schutzklasse 1. Schließen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nur an eine ordnungsgemäß installierte Steckdose an.

Der Anschluss an eine Steckdosenleiste oder Mehrfachsteckdose ist unzulässig und hat Brandgefahr zur Folge.
- Betreiben Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nicht, wenn sie sichtbare Schäden aufweist oder das Netzkabel bzw. der Netzstecker defekt ist.
- Wenn das Netzkabel der Kühl-Gefrier-Kombination beschädigt ist, muss es durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden.
- Öffnen Sie das Gehäuse nicht, sondern überlassen Sie die Reparatur Fachkräften. Wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt. Bei eigenständig durchgeführten Reparaturen, unsachgemäßem Anschluss oder falscher Bedienung sind Haftungs- und Garantieansprüche ausgeschlossen.
- Bei Reparaturen dürfen nur Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen. In dieser Kühl-Gefrier-Kombination befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind.
- Betreiben Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nicht mit einer externen Zeitschaltuhr oder einem separatem Fernwirksystem.
- Tauchen Sie nie Netzkabel oder -stecker in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Fassen Sie den Netzstecker niemals mit feuchten Händen an.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Netzkabel aus der Steckdose, sondern fassen Sie immer den Netzstecker an.
- Halten Sie die Kühl-Gefrier-Kombination, den Netzstecker und das Netzkabel von offenem Feuer und heißen Flächen fern.
- Bringen Sie das Netzkabel nicht mit heißen Teilen in Berührung.
- Knicken Sie das Netzkabel nicht, legen Sie es nicht über scharfe Kanten und stellen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nicht auf das Netzkabel.
- Verwenden Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nur in Innenräumen. Betreiben Sie sie nie in Feuchträumen oder im Regen.
- Wenn Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nicht benutzen, sie reinigen oder wenn eine Störung auftritt, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

- Wenn die Kühl-Gefrier-Kombination Rauch entwickelt, verbrannt riecht oder ungewohnte Geräusche von sich gibt, schalten Sie sie sofort aus und ziehen Sie den Netzstecker. Nehmen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nicht in Betrieb, bis die Störung behoben ist.

WARNUNG!
Gefahren für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (beispielsweise ältere Kinder).

- Diese Kühl-Gefrier-Kombination kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs der Kühl-Gefrier-Kombination unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit der Kühl-Gefrier-Kombination spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Halten Sie Kinder jünger als 8 Jahre von der Kühl-Gefrier-Kombination und der Anschlussleitung fern.
- Lassen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination während des Betriebs nicht unbeaufsichtigt.
- Lassen Sie Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen. Sie können sich beim Spielen darin verfangen und ersticken.
- Halten Sie Kinder von Kleinteilen fern.
- Sorgen Sie dafür, dass Kinder keine Gegenstände in die Gehäuseöffnungen der Kühl-Gefrier-Kombination oder in die Lüfter stecken.

WARNUNG!
Explosionsgefahr!

Das Einlagern von entflammbaren Gasen und Flüssigkeiten kann Explosionen verursachen.

- Lagern Sie keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln in der Kühl-Gefrier-Kombination.
- Frieren Sie keine kohlensäurehaltigen Getränke ein. Wasser dehnt sich im gefrorenen Zustand aus und kann den Behälter sprengen.
- Frieren Sie hochprozentigen Alkohol nur fest verschlossen und stehend ein.
- Lagern Sie keine Glas- oder Metallgefäße mit Flüssigkeit im Gefrierbereich.

WARNUNG!
Gefahr durch Kältemittel!

Im Kältemittel-Kreislauf Ihrer Kühl-Gefrier-Kombination befindet sich das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel Isobutan (R600a). Eingriffe in das Kältesystem sind nur autorisierten Fachkräften erlaubt.

- Stellen Sie sicher, dass Sie den Kältekreislauf nicht beschädigen, z. B. durch Aufstechen der Kältemittelkanäle des Verdampfers mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitungen usw.
- Wenn Sie Kältemittel in Ihre Augen bekommen, spülen Sie sie mit klarem Wasser aus und rufen Sie sofort einen Arzt. Kältemittel ist brennbar und kann zu Augenschäden führen.
- Damit im Falle eines Lecks im Kältemittel-Kreislauf kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch entstehen kann, muss der Aufstellraum laut Norm EN 378 eine Mindestgröße von 1 m^3 je 8 g Kältemittel haben. Die Menge an Kältemittel in Ihrer Kühl-Gefrier-Kombination finden Sie auf dem Typenschild und in den technischen Daten dieser Bedienungsanleitung.
- Vermeiden Sie bei Beschädigung des Kältekreislaufs offenes Feuer oder Zündquellen und lüften Sie den Raum, in dem sich die Kühl-Gefrier-Kombination befindet, mehrere Minuten lang.

WARNUNG!
Brandgefahr!
Bei unzureichender Luftzirkulation kann sich ein Wärmestau bilden.

- Um eine ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten, müssen die Lüftungsschlitze und der gesamte Raum oberhalb der Kühl-Gefrier-Kombination frei bleiben. Stellen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nicht direkt an die Wand. Lassen Sie mindestens 3 cm Abstand.

WARNUNG!
Verletzungsgefahr!
Ein unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Verletzungen führen.

- Wenn Sie die gefrorenen Innenwände der Kühl-Gefrier-Kombination oder die gefrorenen Lebensmittel mit nassen Händen berühren, können Sie sich Ihre Haut verletzen.
  Auch bei trockener Haut sind Hautschäden möglich. Benutzen Sie ggf. ein trockenes Tuch zum Anfassen des Gefrierguts.
- Bei direktem Kontakt mit dem Gefriergut besteht Verbrennungsgefahr durch Tieftemperaturen. Nehmen Sie deshalb keine Eiswürfel oder Eis am Stiel direkt aus dem Gefrierbereich in den Mund.
- Verwenden Sie Sockel, Schubfächer, Türen etc. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen.
- Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es nicht zur Stolperfalle wird.

WARNUNG!
Gesundheitsgefahr!
Wenn die Kühl-Gefrier-Kombination abgeschaltet wurde, die Luftzirkulation innerhalb der Kühl-Gefrier-Kombination behindert wird oder der Strom ausfällt, wird der Inhalt nicht mehr ausreichend gekühlt. Eingelagerte Lebensmittel können an- oder auftauen, sodass die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung besteht.

Die Kühl-Gefrier-Kombination arbeitet eventuell nicht einwandfrei, wenn sie über längere Zeit Temperaturen ausgesetzt wird, die kälter sind als die untere Grenze des Temperaturbereiches, für die sie ausgelegt ist. Die Temperaturen im Gefrierbereich können ansteigen.
Beim Konsumieren sehr kalter Getränke oder Speisen besteht Gesundheitsgefahr.

- Blockieren Sie niemals die Lüfter, indem Sie Gegenstände durch die Schutzabdeckungen stecken. Ein Blockieren der Lüfter kann zum Ansteigen der Temperatur in Kühl- und Gefrierbereich und zum Auftauen der eingelagerten Lebensmittel führen.
- Achten Sie darauf, dass Kühl- und Gefriergut nicht gegen die Lüfter stoßen.
- Decken Sie niemals die Ablagen und Fächer mit Folien o. Ä. ab, dies behindert die Luftzirkulation.
- Sorgen Sie dafür, dass Kinder nicht mit den Lüftern spielen.
- Öffnen Sie nicht während eines Stromausfalls die Türen der Kühl-Gefrier-Kombination. Die im Gefrierbereich eingelagerten Lebensmittel werden bei einen Stromausfall von weniger als 19 Stunden Dauer nicht beeinträchtigt.
- Überprüfen Sie nach einem Stromausfall die eingelagerten Lebensmittel durch Inaugenscheinnahme oder mittels Geruchsprüfung, ob sie noch genießbar sind. Verbrauchen Sie angetaute Lebensmittel sofort.
- Lagern Sie Lebensmittel möglichst auch während eines Stromausfalls kühl.
- Entsorgen Sie nach einem eventuellen Stromausfall eingefrorene Lebensmittel, die erkennbar angetaut sind.
- Frieren Sie auf- oder angetaute Lebensmittel nicht wieder ein.
- Nehmen Sie, auch bei einem nur vorübergehenden Abschalten, das eingelagerte Gefriergut aus dem Gefrierbereich und lagern Sie es in einem ausreichend kühlen Raum oder einem Kühlschrank.
- Sorgen Sie dafür, dass die im Kapitel „Technische Daten“ angegebenen Umgebungstemperaturen eingehalten werden.

- Achten Sie bei Produkten wie z. B. Wassereis darauf, dass Sie sie nicht zu kalt zu sich nehmen.
- Lagern Sie keine Gifte oder Gefahrenstoffe in der Kühl-Gefrier-Kombination. Sie können versehentlich konsumiert werden.

VORSICHT!
Verletzungsgefahr!

An der Unter- und Rückseite der Kühl-Gefrier-Kombination befinden sich scharfe Kanten. Berühren dieser Kanten kann zu Verletzungen führen.

- Greifen Sie während des Transports oder der Reinigung nicht mit bloßen Händen unter die Kühl-Gefrier-Kombination.
- Tragen Sie Arbeitshandschuhe während des Transports und Aufstellens.

HINWEIS!
Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Beschädigungen führen.

- Setzen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination niemals hohen Temperaturen (Heizung etc.) oder Witterungseinflüssen (Regen etc.) aus.
- Füllen Sie niemals Flüssigkeit in die Kühl-Gefrier-Kombination.
- Verwenden Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nicht mehr, wenn die Kunststoffbauteile Risse oder Sprünge aufweisen oder sich verformt haben. Ersetzen Sie beschädigte Bauteile nur durch passende Originalersatzteile.
- Betreiben Sie keine elektrischen Geräte innerhalb der Kühl-Gefrier-Kombination, die nicht der vom Hersteller empfohlenen Bauart entsprechen. Beide Geräte können irreparabel beschädigt werden.

Transport und Standort

Kühl-Gefrier-Kombination transportieren und auspacken

HINWEIS!
Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Beschädigungen führen.

- Transportieren Sie die Kühl-Gefrier-Kombination maximal in einer Schräglage von 45° und in Originalverpackung.
- Setzen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination keinen Vibrationen oder Stößen aus. Dadurch können einige Geräteteile erheblichen Schaden nehmen.
- Setzen Sie sich nicht auf die Kühl-Gefrier-Kombination.
- Kippen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination nicht in die Horizontale.
- Verwenden Sie beim Entfernen der Schutzfolie keine spitzen Gegenstände.

1. Transportieren Sie die Kühl-Gefrier-Kombination mit Hilfe einer Transportkarre oder eines Möbeltransportrollers und einer zweiten Person zu dem vorgesehenen Standort.
2. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und sämtliche Schutzfolien außen und innen.

Hinweis: Eine leichte Wellung an der Oberseite der Kühl-Gefrier-Kombination ist aus Herstellungsgründen normal und stellt keinen Defekt dar.

Standort bestimmen

HINWEIS!
Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Beschädigungen führen.

- Stellen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination an einem gut zugänglichen, ebenen, trockenen und ausreichend stabilen Ort auf.

HINWEIS!
Beschädigungsgefahr!

Die Kühl-Gefrier-Kombination kann nicht einwandfrei arbeiten, wenn sie über längere Zeit Temperaturen ausgesetzt ist, die nicht dem Temperaturbereich entsprechen, für den die Kühl-Gefrier-Kombination bestimmt ist.

- Beachten Sie die festgelegten Temperaturgrenzen (+10 bis +43°C).
- Wählen Sie den Standort entsprechend der Temperaturgrenzen.

Die Umgebungstemperatur hat eine Auswirkung auf den Energieverbrauch und die einwandfreie Funktion der Kühl-Gefrier-Kombination. Wählen Sie einen Standort, der

- nicht zu warm oder zu kalt, trocken und gut belüftet ist,
- nicht direkt von der Sonne beschienen wird,
- keine Temperaturschwankungen aufweist und
- mindestens 7 m^3 groß ist.

Ungünstig ist ein Platz unmittelbar neben einem Ofen, Herd oder Heizkörper. Die Mindestabstände betragen zu:

- Gasherden: 3 cm,
- Heizkörpern: 30 cm,
- Gefriergeräten: 2,5 cm,
- Wasch-/Geschirrspülmaschinen: 2 cm.

- Stellen Sie eine Isolierplatte zwischen Kühl-Gefrier-Kombination und Wärmequelle, wenn Sie diese Abstände nicht einhalten können.
- Legen Sie eine Isolierplatte aus festem Material unter die Kühl-Gefrier-Kombination, wenn im Aufstellungsraum eine Fußbodenheizung installiert ist.

Die Kühl-Gefrier-Kombination darf nicht direkt an der Wand stehen.

- Halten Sie mindestens 3 cm Abstand zwischen Kühl-Gefrier-Kombination und Wand, um eine ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten. Stecken Sie dazu die Abstandshalter 15 in das Gitter des Wärmetauschers auf der Rückseite (siehe **Abb. B**).
- Lassen Sie genügend Abstand um die Kühl-Gefrier-Kombination herum, damit die Luft frei zirkulieren kann.

Kühl-Gefrier-Kombination aufstellen

Türanschlag wechseln

HINWEIS!
Beschädigungsgefahr!

Wenn Sie die Scharniere der Kühl-Gefrier-Kombination abmontieren, können die Türen abkippen und zu Boden fallen. Beim Kippen der Kühl-Gefrier-Kombination kann diese wegrutschen.

- Führen Sie den Wechsel des Türanschlags immer mit einer zweiten Person durch.
- Kippen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination maximal um 45°.

Bei Auslieferung befindet sich der Türanschlag rechts. Der Wechsel des Türanschlags erfordert handwerkliches Geschick. Lesen Sie die Arbeitsschritte vollständig durch, bevor Sie den Türanschlag wechseln.

Sie benötigen folgendes Werkzeug, um den Türanschlag zu wechseln:

- 1 kleinen Schraubendreher,
- 1 mittleren Kreuzschlitz-Schraubendreher,
- 1 Torx-Schlüssel (T25),
- 1 Ringschlüssel (13).

Türen entfernen

1. Stellen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination auf einen rutschfesten Untergrund.
2. Öffnen Sie die Tür des Kühlraums und entfernen Sie die Türablagen 2, 3 und 4 (siehe Abschnitt „Türablagen entnehmen“).
3. Nehmen Sie die Verkleidungen 21 und 16 oben an der Kühl-Gefrier-Kombination ab (siehe **Abb. G**). Verwenden Sie dazu einen Schraubendreher.
4. Drehen Sie die Schraube oben links an der Kühl-Gefrier-Kombination mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher heraus (siehe **Abb. H**).
5. **Hinweis:** Achten Sie darauf, dass die Türen nicht abkippen und zu Boden fallen, wenn Sie das mittlere Scharnier lösen.
   Lösen Sie das mittlere Scharnier 18 mit Hilfe eines Torx-Schlüssels (siehe **Abb. D**). Nehmen Sie eine zweite Person zur Hilfe. Entfernen Sie die Kühlraumtür, in dem Sie sie leicht nach vorne ziehen.
6. Entfernen Sie die Türverkleidungen klein 22 und groß 23. Verwenden Sie dazu einen Schraubenzieher.

7. Drehen Sie die Kühlraumtür um 180° und schrauben Sie den Hohlstift 24 heraus (siehe **Abb. I**).
8. Entnehmen Sie den rechten Türstopper 25 und ersetzen Sie ihn durch den linken Türstopper (siehe **Abb. D**).
9. Setzen Sie den Hohlstift samt Türstopper auf der anderen Seite der Kühlraumtür ein und schrauben Sie ihn fest.
10. Stellen Sie die Kühlraumtür so ab, dass sie nicht umstürzen kann.
11. Heben Sie die Gefrierraumtür senkrecht nach oben aus dem unteren Scharnier 19 heraus.
12. Tauschen Sie den Hohlstift 26 und den Tür-Blindstopfen 27 gegeneinander aus.
13. Drehen Sie die Gefrierraumtür um 180° und schrauben Sie den Türstopper 29 heraus (siehe **Abb. K**).
14. Entnehmen Sie den Hohlstift 28 und setzen Sie ihn auf der gegenüberliegenden Seite ein. Setzen Sie den Türstopper auf den Hohlstift und schrauben Sie beide an der Gefrierraumtür fest (siehe **Abb. D**).
15. Stellen Sie die Gefrierraumtür beiseite.
16. Lösen Sie das obere Scharnier 17. Verwenden Sie dazu einen Torx-Schlüssels (siehe **Abb. D**).
17. Nehmen Sie das obere Scharnier heraus und schrauben Sie den Scharnierbolzen 30 unter Verwendung eines Ringschlüssel vom Scharnier ab.
18. Drehen Sie das obere Scharnier um 180° und setzten Sie den Scharnierbolzen erneut in das obere Scharnier ein (siehe **Abb. F**).
19. Lassen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination von einer zweiten Person so weit nach hinten kippen (maximal 45°), dass Sie das untere Scharnier 19 erreichen können.
20. Entfernen Sie das untere Scharnier (siehe **Abb. E**). Belassen Sie dabei den rechten Stellfuß 6 im unteren Scharnier.
21. Schrauben Sie den Stellfuß links unterhalb der Kühl-Gefrier-Kombination heraus und setzen Sie ihn auf der rechten Seite unter der Kühl-Gefrier-Kombination ein.
22. Setzen Sie das untere Scharnier links unter der Kühl-Gefrier-Kombination ein und schrauben Sie es fest (siehe **Abb. D**).
    Das untere Scharnier sowie der vormals rechte Stellfuß befinden sich jetzt links unter der Kühl-Gefrier-Kombination.
23. Entnehmen Sie die Blindstopfen 20 und setzen Sie sie in die freigewordenen Löcher auf der rechten Seite.
24. Setzen Sie die entnommenen Türablagen 2, 3 und 4 in die Kühlraumtür ein.

Türen einsetzen

1. Setzen Sie die Tür des Gefrierraums auf das untere Scharnier 19 und schließen Sie sie.
2. Drehen Sie das mittlere Scharnier 18 um 180° und stecken Sie den unteren Scharnierbolzen in die Tür des Gefrierraums.
3. Befestigen Sie das mittlere Scharnier mit 2 Schrauben an der Kühl-Gefrier-Kombination.
4. Setzen Sie die Kühlraumtür auf das mittlere Scharnier und schließen Sie sie.
5. Stecken Sie den Bolzen des oberen Scharniers 17 in die Kühlraumtür.
6. Schrauben Sie das obere Scharnier mit 2 Schrauben an der Kühl-Gefrier-Kombination fest.
7. Öffnen Sie die Tür des Kühlraums.
8. Setzen Sie die kleine Türverkleidung 22 links und die große Türverkleidung 23 rechts oben in die Kühlraumtür ein.
   Verwenden Sie dazu die neuen, mitgelieferten Verkleidungen, da die zuvor entfernten Verkleidungen nicht die richtigen Seitenstellungen aufweisen.
9. Setzen Sie die Kühlraum-Verkleidung 21 oben rechts und die Kühlraum-Scharnierverkleidung 16 links am oberen Scharnier ein.
10. Schließen Sie die Gefrierraumtür.

Sie haben den Türanschlag erfolgreich gewechselt.

Kühl-Gefrier-Kombination ausrichten

1. Prüfen Sie mit einer Wasserwaage, ob die Kühl-Gefrier-Kombination waagerecht steht.
2. Prüfen Sie, dass die Kühl-Gefrier-Kombination sich nicht bewegt, wenn Sie die Türen öffnen.
3. Schließen Sie die Türen.
4. Lassen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination von einer zweiten Person so weit nach hinten kippen (maximal 45°), dass Sie die Stellfüße 6 gut erreichen können.
5. Drehen Sie die Stellfüße zum Ausrichten nach Bedarf im Uhrzeigersinn heraus oder gegen den Uhrzeigersinn hinein.
6. Stellen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination hin und prüfen Sie erneut mit einer Wasserwaage, dass die Kühl-Gefrier-Kombination waagerecht steht und sich beim Öffnen der Tür nicht bewegt.
7. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 6, wenn die Kühl-Gefrier-Kombination nicht waagerecht steht oder sie sich beim Öffnen der Tür bewegt.

Erstinbetriebnahme

Kühl-Gefrier-Kombination anschließen

HINWEIS!
Beschädigungsgefahr!

Wenn Ihre Kühl-Gefrier-Kombination liegend transportiert wurde, kann sich Schmiermittel aus dem Kompressor in den Kühlkreislauf verlagert haben.

- Lassen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination in diesem Fall mindestens 12 Stunden aufrecht stehen, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen. Dadurch hat das Schmiermittel genügend Zeit, um in den Kompressor zurückzufließen.

1. Reinigen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination vor dem ersten Einschalten (siehe Kapitel „Reinigung und Wartung").
2. Schließen Sie den Netzstecker an eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose an (220 bis 240 V, 50 Hz, 10 A).
3. Drehen Sie den Temperaturregler 1 auf „2" (siehe **Abb. L**).
   Der Kompressor beginnt nach kurzer Zeit zu arbeiten.
4. Lassen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination für mindestens 24 Stunden in Betrieb, bevor Sie Lebensmittel einfrieren.
   Die Temperatur im Kühlbereich sollte nach 24 Stunden nicht mehr als 5° C betragen.

Temperatur einstellen

HINWEIS!
Beschädigungsgefahr!

Die Kühl-Gefrier-Kombination kann nicht einwandfrei arbeiten, wenn sie über längere Zeit Temperaturen ausgesetzt ist, die nicht dem Temperaturbereich entsprechen, für den die Kühl-Gefrier-Kombination bestimmt ist.

- Beachten Sie die festgelegten Temperaturgrenzen (+10 bis +43° C).
- Stellen Sie die Temperatur entsprechend der Umgebungstemperatur ein.

Mit dem Temperaturregler 1 stellen Sie die Temperatur im Kühl- und im Gefrierraum ein (siehe **Abb. L**). Die Kühlleistung ist stufenlos von „MIN“ (höchste Temperatur) bis „4“ (niedrigste Temperatur) einstellbar.

– Wählen Sie zunächst eine mittlere Einstellung und überprüfen Sie die Temperatur im Gefrierraum mit einem Kühl-/Gefrierthermometer. Die ideale Lagertemperatur im Gefrierraum beträgt –18° C.
– Belassen Sie den Temperaturregler auf mittlerer Position, wenn Sie kleine Mengen an Lebensmitteln einfrieren.
– Wählen Sie bei ansteigender Umgebungstemperatur (z. B. im Sommer) gegebenenfalls eine höhere Einstellung.

Der Energieverbrauch und die Temperatur in der Kühl-Gefrier-Kombination können ansteigen,

- wenn die Temperaturgrenzen für die Umgebungstemperatur über- oder unterschritten werden, oder
- wenn die Türen der Kühl-Gefrier-Kombination häufig oder lange geöffnet werden, bzw. nicht korrekt verschlossen sind.

Prüfen Sie die Temperatur im Gefrierbereich in regelmäßigen Abständen und passen Sie sie ggf. an.

Standby-Funktion

Die Kühl-Gefrier-Kombination ist mit einem Türalarm ausgestattet. Wenn die Kühlraumtür länger als eine Minute geöffnet ist, ertönt ein Signalton.

– Schließen Sie die Kühlraumtür.

Lebensmittel kühlen

Der Kühlbereich ist für die kurzfristige Lagerung von frischen Lebensmitteln und Getränken vorgesehen.

- Damit Aroma und Frische der Nahrungsmittel im Kühlbereich erhalten bleiben, legen oder stellen Sie alle zu kühlenden Lebensmittel nur verpackt in den Kühlbereich. Verwenden Sie spezielle Kunststoffbehälter für Lebensmittel oder handelsübliche Folien.
- Lassen Sie warme Lebensmittel abkühlen, ehe Sie sie in den Kühlbereich stellen.
- Legen Sie die Lebensmittel so in den Kühlbereich, dass die Luft frei zirkulieren kann. Decken Sie die Glasablagen 12 und 13 nicht mit Papier o. Ä. ab.
- Legen Sie die Lebensmittel nicht direkt an die Rückwand. Sie können sonst an der Rückwand festfrieren.
- Legen Sie ein Kühlschrankthermometer auf die Gemüsefach-Glasabdeckung 12, um die richtige Temperatur kontrollieren zu können. Optimal sind etwa 6° C.

- Säubern Sie frisches Obst und Gemüse, bevor Sie es in die Gemüseschubladen 11 legen.
- Einige Früchte und Gemüsesorten leiden unter Temperaturen nahe 0° C. Wickeln Sie daher Ananas, Melonen, Gurken, Tomaten o. Ä. in Frischhaltebeutel ein.
- Die 0° C-Zone 10 ist der kälteste Bereich im Kühlraum. Dies ist günstig für Frischfleisch, Wild, Geflügel, Speck, Wurst und rohen Fisch.
- Geben Sie Frischfleisch in Frischhaltebeutel, um den Kontakt mit anderen rohen Lebensmitteln zu vermeiden.
- Bewahren Sie Gekochtes und Gebackenes in luftdichten Behältern auf. Stellen Sie die Behälter auf die Glasablagen.
- Im oberen Bereich und in den Türablagen ist es am wärmsten, günstig für streichfähige Butter und Käse. Bewahren Sie Milchprodukte z. B. in der Ablage 2 auf.
- Stellen Sie Flaschen und Getränkekartons in die Flaschenablage 4 in der Tür. Volle Behälter dichter zum Scharnier stellen, damit diese nicht so stark belastet werden.
- Lagern Sie die Reste von Dosengerichten nicht in der Dose. Füllen Sie sie in geeignete Behälter um.

Einfrieren und Auftauen

WARNUNG!
Gesundheitsgefahr!

- Der Verzehr verdorbener Lebensmittel kann zu einer Lebensmittelvergiftung führen. Rohes Fleisch und Fisch kann bei falscher Handhabung danebenliegende Lebensmittel mit Salmonellen und anderen Bakterien kontaminieren.
- Überschreiten Sie nicht die von den Lebensmittelherstellern empfohlenen Lagerzeiten für die Lebensmittel.
- Stellen Sie sicher, dass die Lebensmittel auch bei Stromausfall oder sonstiger Unterbrechung der Energieversorgung kühl gelagert werden.
- Verpacken Sie rohes Fleisch und Fisch ausreichend.

WARNUNG!
Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Verletzungen führen.

- Fassen Sie niemals mit nassen Händen an die Innenwände oder die gefrorenen Lebensmittel. Auch bei trockenen Händen sind Verletzungen möglich. Benutzen Sie ggf. ein trockenes Tuch zum Anfassen des Gefrierguts.
- Bei direktem Kontakt mit dem Gefriergut besteht Verbrennungsgefahr durch Tieftemperaturen. Nehmen Sie deshalb keine Eiswürfel oder Speiseeis direkt aus dem Gefrierbereich in den Mund.

HINWEIS!
Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Beschädigungen führen.

- Frieren Sie keine kohlensäurehaltigen Getränke ein. Wasser dehnt sich im gefrorenen Zustand aus und kann den Behälter sprengen.

Lebensmittel einfrieren

Damit Geschmack und Nährwert Ihrer Lebensmittel erhalten bleiben, Ihre Kühl-Gefrier-Kombination nicht zu viel Strom verbraucht und nicht unnötig oft abgetaut werden muss, beachten Sie folgende Punkte:

- Tiefkühlkost braucht eine gleichmäßige Lagertemperatur von –18° C. Legen Sie ein Kühl-/Gefrierthermometer in das mittlere Gefrierfach 7, um die richtige Temperatur kontrollieren zu können.
- Innerhalb von 24 Stunden können Sie maximal so viele frische Lebensmittel einfrieren, wie unter „Gefriervermögen“ angegeben wird (siehe Kapitel „Technische Daten“). Überschreiten Sie nicht die tägliche Kühlkapazität der Kühl-Gefrier-Kombination.
- Frieren Sie nur qualitativ einwandfreie Lebensmittel ein, die ihren Eigenschaften entsprechend vorbereitet, portioniert und verpackt wurden.
- Teilen Sie Ihre Lebensmittel in kleine Portionen, damit sie schnell und energiesparend gefrieren und Sie sie später schnell wieder auftauen können.

Die Qualität der Lebensmittel bleibt am besten erhalten, wenn sie so schnell wie möglich bis in den Kern tiefgekühlt werden.

- Frieren Sie alle Speisen ungewürzt ein, um die Haltbarkeit zu verlängern.
- Damit Tiefkühlkost nicht austrocknet, Fremdgeschmack annimmt oder ausläuft, verwenden Sie widerstandsfähiges Verpackungsmaterial, also luft- und wasserdicht, nicht zu steif, gut verschließbar und zu beschriften. Verwenden Sie möglichst spezielle Kunststoffbehälter zum Einfrieren.
- Beachten Sie beim Einlagern fertiger Tiefkühlkost die Anweisungen des Herstellers.
- Verwenden Sie zum Einfrieren von Beeren und anderen kleinen Früchten die Beerenlade 9.
- Im Schnellgefrierfach 8 wird die höchste Kühlleistung erreicht. Nutzen Sie es, um Lebensmittel wie z. B. Obst und Gemüse vitamineschonende einzufrieren.
- Beschriften Sie Ihre Lebensmittel mit dem Datum vom Tag des Einfrierens, wenn kein Mindesthaltbarkeitsdatum aufgedruckt ist.
- Achten Sie darauf, dass frische Lebensmittel beim Einlagern nicht mit bereits eingefrorener Tiefkühlkost in Berührung kommen, da diese sonst antauen könnte.
- Lassen Sie zubereitete Lebensmittel vor dem Einfrieren abkühlen. Das spart nicht nur Energie, sondern vermeidet auch übermäßige Reifbildung im Gefrierbereich.
- Füllen Sie Behälter zum Einfrieren nicht ganz voll, weil sich Lebensmittel durch die Kälte ausdehnen.
- Nutzen Sie spezielle Isoliertaschen zum Transport, wenn Sie Gefriergut einkaufen. So verhindern Sie, dass das Gefriergut beim Transport antaut.

Eiswürfel bereiten

HINWEIS!
Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Beschädigungen führen.

– Entfernen Sie Eiswürfel keinesfalls mithilfe spitzer oder scharfer Gegenstände wie z. B. Messer, Gabeln etc. aus dem Eiswürfelbehälter.

1. Entnehmen Sie den Eiswürfelbehälter der Beerenlade 9 und füllen Sie ihn zu ¾ mit frischem Leitungswasser. Schieben Sie ihn waagerecht in die Beerenlade.
2. Lassen Sie das Wasser über mehrere Stunden einfrieren.
3. Lösen Sie die Eiswürfel, indem Sie den Eiswürfelbehälter leicht biegen oder kurze Zeit unter fließendes Wasser halten.

Lebensmittel auftauen

Beachten Sie folgende Grundregeln, wenn Sie Lebensmittel auftauen:

- Um Lebensmittel aufzutauen, nehmen Sie sie aus dem Gefrierbereich und lassen Sie sie am besten bei Raumtemperatur oder im Kühlschrank auftauen.
- Um Lebensmittel schnell aufzutauen, nutzen Sie z. B. die Auftaufunktion Ihrer Mikrowelle. Beachten Sie dabei die Herstellerangaben und dass sich so vermehrt Bakterien und Keime bilden können.
- Bereiten Sie aufgetaute Lebensmittel so schnell wie möglich zu.
- Entsorgen Sie die Auftauflüssigkeit.
- Wenn Sie nur einen Teil einer Packung auftauen möchten, entnehmen Sie diesen und schließen Sie die Packung sofort wieder. Dadurch beugen Sie „Gefrierbrand" vor und vermindern die Eisbildung am verbleibenden Lebensmittel.
- Achten Sie besonders beim Auftauen von Fleisch, Geflügel und Fisch darauf, dass das Gefriergut nicht in der eigenen Auftauflüssigkeit liegt.

Reinigung und Wartung

WARNUNG!
Explosionsgefahr!

Abtausprays können explosive Gase bilden, kunststoffschädigende Komponenten enthalten und gesundheitsschädlich sein.

– Verwenden Sie keine Abtausprays.

WARNUNG!
Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Verletzungen führen.

– Fassen Sie niemals mit nassen Händen an die Innenwände oder die gefrorenen Lebensmittel. Auch bei trockenen Händen sind Verletzungen möglich. Benutzen Sie ggf. ein trockenes Tuch zum Anfassen des Gefrierguts.

HINWEIS!
Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Kühl-Gefrier-Kombination kann zu Beschädigungen führen.

- Nutzen Sie zum Reinigen der Kühl-Gefrier-Kombination keine ätzenden, scheuernden, sand-, soda- oder säurehaltigen Reinigungsmittel oder -schwämme. Diese können die Oberflächen beschädigen. Empfehlenswert sind Allzweckreiniger mit neutralem pH-Wert.
- Spritzen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination niemals mit einem Wasserstrahl ab (z. B. Hochdruckreiniger).
- Sorgen Sie dafür, dass kein Reinigungswasser in die elektrischen Teile dringt.
- Achten Sie darauf, dass die Schläuche auf der Geräterückseite das Abtauwasser in die Tauwasserschale leiten, sodass kein Wasser auf stromführende Teile oder den Boden gerät.
- Nutzen Sie keine elektrischen Heizgeräte, offenen Flammen, Eiskratzer, Messer o. Ä. zum Abtauen. Die Isolierung könnte schmelzen oder zerkratzt werden.

Geräteoberflächen reinigen

1. Entfernen Sie einmal pro Jahr den Staub, der sich auf dem Gitter des Wärmetauschers auf der Rückseite sammelt. Verwenden Sie dazu einen Staubsauger.
2. Wischen Sie die Außenwände, die Rückseite und die Türen mit einem feuchten Tuch und etwas Allzweckreiniger ab. Üben Sie auf der Rückseite der Kühl-Gefrier-Kombination beim Wischen keinen übermäßigen Druck aus.
3. Wischen Sie alle Teile trocken nach.

Hinweis: Zum Schutz der Außenlackierung polieren Sie die Türaußenseite und die seitlichen Außenwände mit einem Wachs auf Silikonbasis (z. B. Autopolitur) und einem weichen Tuch.

Gefrierbereich abtauen und reinigen

Ein Abtauen der Kühl-Gefrier-Kombination ist nicht notwendig. Denn sowohl der Kühlbereich als auch der Gefrierbereich besitzen eine Abtau-Automatik. Reif und Eis werden automatisch abgetaut und das Tauwasser auf der Rückseite der Kühl-Gefrier-Kombination in einer Tauwasserschale gesammelt. Durch die Wärme des Motors verdunstet das Tauwasser.

1. Stellen Sie den Temperaturregler 1 mindestens 3 Stunden, bevor Sie die Kühl-Gefrier-Kombination reinigen, auf „4“. Dadurch erhält die Tiefkühlkost eine Kältereserve und taut nicht so schnell auf.
2. Stellen Sie den Temperaturregler auf „MIN“ und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
3. Nehmen Sie die Tiefkühlkost heraus. Wickeln Sie sie dick in Zeitungspapier ein und stellen Sie sie in einen Wäschekorb in einen kühlen Raum. Sie können auch einen Kühlschrank verwenden.
4. Entnehmen Sie die Beerenlade und den Eiswürfelbehälter 9 sowie die Gefrierfächer 7.
5. Lassen Sie die Tür des Gefrierbereichs geöffnet.
6. Legen Sie je einen Wischlappen in den Gefrierbereich und vor die Kühl-Gefrier-Kombination, um ggf. austretendes Tauwasser aufzufangen.
7. Warten Sie, bis sich die Temperatur im Gefrierbereich auf die Raumtemperatur angeglichen hat. Erfahrungsgemäß können Sie nach ca. einer Stunde mit dem Reinigen des Gefrierbereichs beginnen.
8. Wischen Sie den Innenraum mit lauwarmen Wasser aus.
9. Um Gerüche zu neutralisieren, befeuchten Sie ein Tuch mit einer Lösung aus einem Teelöffel Natriumbikarbonat (doppeltkohlensaures Natron) und einem halben Liter Wasser. Wischen Sie damit den Innenraum aus.
10. Reinigen Sie die Türdichtung (siehe Kapitel „Türdichtung reinigen“).
11. Reiben Sie nach dem Reinigen alles gründlich trocken und lüften Sie alles für kurze Zeit.
12. Setzen Sie die Beerenlade, den Eiswürfelbehälter und die Gefrierfächer wieder ein.
13. Drehen Sie den Temperaturregler auf die Stufe „4“.
14. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
15. Legen Sie Ihr Gefriergut wieder ein. Achten Sie darauf, dass Sie direkt nach dem Einschalten keine ungefrorenen Lebensmittel in die Kühl-Gefrier-Kombination legen. Die optimale Temperatur zum Einfrieren von Lebensmitteln ist zu diesem Zeitpunkt noch nicht erreicht.
16. Prüfen Sie die Temperatur und stellen Sie sie bei Bedarf mit dem Temperaturregler ein (siehe Kapitel „Temperatur einstellen“).

Kühlbereich reinigen

1. Stellen Sie den Temperaturregler 1 auf „MIN“ und ziehen Sie den Netzstecker.
2. Nehmen Sie das Kühlgut heraus und stellen Sie es in einen kühlen Raum.
3. Nehmen Sie die Schublade der 0° C-Zone 10, die Gemüseschubladen 11, die Gemüsefach-Glasabdeckung 12 und die Glasablagen 13 heraus. Reinigen Sie sie mit lauwarmem Wasser.
4. Wischen Sie den Innenraum mit lauwarmen Wasser aus.
5. Um Gerüche zu neutralisieren, befeuchten Sie ein Tuch mit einer Lösung aus einem Teelöffel Natriumbikarbonat (doppeltkohlensaures Natron) und einem halben Liter Wasser. Wischen Sie damit den Innenraum aus.
6. Trocknen Sie den Kühlbereich mit einem weichen Tuch und lassen Sie die Tür zum Lüften noch einige Zeit offen.
7. Setzen Sie die Schublade der 0° C-Zone, die Gemüseschubladen, die Gemüsefach-Glasabdeckung und die Glasablagen wieder ein.
8. Stecken Sie den Netzstecker wieder ein und drehen Sie den Temperaturregler auf die gewünschte Einstellung.
9. Legen Sie das Kühlgut wieder ein.

Türdichtung reinigen

HINWEIS!
Beschädigungsgefahr!

Die Türdichtung ist empfindlich gegenüber Fett und Öl, sie wird dadurch porös und spröde.
- Nutzen Sie ausschließlich feuchte, saubere Tücher.
- Reinigen Sie die Türdichtung sofort, wenn Fett oder Öl an die Türdichtung gelangt.

1. Kontrollieren Sie die Türdichtung regelmäßig auf Verschmutzungen und Beschädigungen, um sicherzustellen, dass keine warme Luft in die Kühl-Gefrier-Kombination eindringt.
2. Reinigen Sie die Türdichtung mit einem feuchten Tuch.
3. Reiben Sie die Türdichtung gründlich trocken.
4. Klemmen Sie ein Stück Papier an verschiedenen Stellen zwischen Schrank und Tür ein. Das Papier muss sich an allen Stellen gleich schwer durchziehen lassen.
5. Wenn die Dichtung nicht überall gleichmäßig anliegt, erwärmen Sie die Dichtung vorsichtig an den entsprechenden Stellen mit einem Haartrockner. Ziehen Sie die Dichtung vorsichtig mit den Fingern etwas heraus.

Reinigen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination im Winter, wenn die Außentemperatur gering ist. Dann können Sie die Lebensmittel auf dem Balkon o. Ä. lagern, solange Sie die Kühl-Gefrier-Kombination reinigen. Andernfalls können Sie die Lebensmittel kurzzeitig in einem kühlen Kellerraum lagern oder eine Isoliertasche benutzen.

Gefrierfach entnehmen

Nehmen Sie die Gefrierfächer 7 wie folgt heraus:

1. Ziehen Sie das Gefrierfach am Griff bis zum Anschlag hervor.
2. Winkeln Sie das Gefrierfach um 20° an und ziehen Sie es nach oben heraus (siehe **Abb. C**).

Sie haben das Gefrierfach erfolgreich entnommen.

Türablagen entnehmen

Nehmen Sie die Türablagen 2, 3 und 4 wie folgt ab:

1. Entfernen Sie das Kühlgut aus der Ablage.
2. Drücken Sie die Ablage senkrecht nach oben. Achten Sie darauf, dass sich die Ablage dabei nicht verkantet.

Sie haben die Ablage erfolgreich entnommen.

Glühlampe wechseln

WARNUNG!
Stromschlaggefahr!

Ausschließlich birnenförmige Lampen mit einer Leistung von 220 – 240 V ~, max. 15 Watt und Sockel E 14 verwenden.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Nehmen Sie einen Schlitzschraubendreher zur Hand und setzen Sie die Klinge in den linken Spalt zwischen Lampenabdeckung und Innenwand (siehe **Abb. N**).
3. Bewegen Sie den Griff des Schraubendrehers vorsichtig nach links.

   Der Befestigungsstift der Lampenabdeckung löst sich.
4. Setzen Sie die Klinge des Schraubendrehers in den rechten Spalt und bewegen Sie den Griff vorsichtig nach rechts.

   Beide Seiten der Lampenabdeckung sind gelöst.
5. Nehmen Sie die Lampenabdeckung ab (siehe **Abb. O**).
6. Drehen Sie die defekte Glühlampe heraus und setzen Sie die neue Glühlampe des gleichen Typs ein.

7. Setzen Sie die Lampenabdeckung wieder auf. Achten Sie darauf, dass die Lampenabdeckung einrastet.
8. Stecken Sie den Netzstecker wieder in die Steckdose.

Sie haben die Glühlampe erfolgreich gewechselt.

Außerbetriebnahme

WARNUNG!
Gesundheitsgefahr!

Ein Temperaturanstieg des Gefrierguts während des Abtauens kann die Haltbarkeit des Gefrierguts verkürzen.

– Lagern Sie das Gefriergut auch während und nach der Außerbetriebnahme ausreichend kühl.

Wenn Sie die Kühl-Gefrier-Kombination längere Zeit nicht benutzen, schalten Sie sie folgendermaßen aus:

1. Nehmen Sie alle Lebensmittel aus der Kühl-Gefrier-Kombination und lagern Sie sie weiterhin kühl, damit die Lebensmittel nicht verderben.
2. Ziehen Sie den Netzstecker, um die Kühl-Gefrier-Kombination auszuschalten.
3. Reinigen Sie die Kühl-Gefrier-Kombination (siehe Kapitel „Reinigung und Wartung“).
4. Lassen Sie die Türen leicht geöffnet, damit sich im Innenraum kein Schimmel bildet.

Störungen beheben

WARNUNG!
Stromschlaggefahr!

Da die Kühl-Gefrier-Kombination mit gefährlicher Netzspannung arbeitet, kann das Berühren von spannungsführenden Teilen zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Öffnen Sie das Gehäuse nicht, sondern überlassen Sie die Reparatur Fachkräften. Wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt.
- Nehmen Sie keinesfalls die Abdeckung auf der Geräterückseite eigenständig ab (siehe **Abb. M**).
- Führen Sie nur Aktionen aus, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind.

Folgende Geräusche sind charakteristisch für den Betrieb der Kühl-Gefrier-Kombination und sind keine Störungen:

Geräusch	Ursache
Klicken	Der Kompressor schaltet sich ein oder aus.
Summen	Der Kompressor summt während des Betriebs.
Blubbern, Rauschen	Das Kühlmittel fließt durch die Leitungen.
Spritzen	Selbst wenn der Kompressor nicht länger arbeitet, kann dieses Geräusch zu hören sein.
Wind	Die Lüfter kühlen den Innenraum.

Manche Störungen können durch kleine Fehler entstehen, die Sie selbst beheben können. Befolgen Sie dazu die Anweisungen in der nachfolgenden Tabelle.

Falls sich die Störung an der Kühl-Gefrier-Kombination dadurch nicht beheben lässt, kontaktieren Sie den Kundendienst. Reparieren Sie die Kühl-Gefrier-Kombination auf keinen Fall selbst.

Problem		Mögliche Ursache	Problembehebung
1	Der Kompressor ist aus.	Die Steckdose hat keinen Strom.	Prüfen Sie die Steckdose, indem Sie ein anderes Gerät anschließen.
		Der Netzstecker ist nicht richtig eingesteckt.	Kontrollieren Sie den festen Sitz des Netzsteckers.
		Die gewünschte Temperatur ist erreicht.	Weiteres Kühlen ist nicht erforderlich. Wenn die Innentemperatur steigt, schaltet sich der Kompressor selbsttätig ein.

Problem		Mögliche Ursache	Problembehebung
2	Die Kühl-Gefrier-Kombination kühlt zu stark.	Die Temperatur ist auf eine zu hohe Kühlstufe eingestellt.	Stellen Sie den Temperaturregler weiter in Richtung „MIN“.
		Noch warme Speisen wurden in den Gefrierbereich gestellt.	Frieren Sie nur bereits abgekühlte Speisen ein.
3	Die Kühl-Gefrier-Kombination erzeugt Geräusche.	Die Kühl-Gefrier-Kombination steht nicht auf einem ebenem, festen Untergrund oder Gegenstände liegen auf der Kühl-Gefrier-Kombination.	Überprüfen Sie den festen Stand.
			Entfernen Sie Gegenstände, die auf der Kühl-Gefrier-Kombination stehen.
			Entfernen Sie Fremdkörper auf der Rückseite und lassen Sie mindestens 3 cm Abstand zur Wand.
4	Die Kühl-Gefrier-Kombination kühlt nicht ausreichend.	Die Temperatur ist auf eine zu niedrige Kühlstufe eingestellt.	Stellen Sie den Temperaturregler weiter in Richtung „4“.
		Die Tür ist nicht fest verschlossen oder die Türdichtung liegt nicht voll auf.	Siehe Kapitel „Türdichtung reinigen“.
		Die Kühl-Gefrier-Kombination steht in der Nähe einer Wärmequelle.	Stellen Sie eine Isolierplatte zwischen Kühl-Gefrier-Kombination und Wärmequelle oder wechseln Sie den Standort.
		Die hineingelegten Speisen sind warm und wurden nicht vorher abgekühlt.	Legen Sie nur abgekühlte Speisen in die Kühl-Gefrier-Kombination.
		Die Umgebungstemperatur ist zu niedrig oder zu hoch.	Passen Sie die Umgebungstemperatur an die Klimaklasse an (siehe Kapitel „Technische Daten“).

Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, nennen Sie uns bitte:
die Gerätebezeichnung: Nordfrost KGK 420131 NF,
die Artikelnummer / PLU: 42887
Ihre persönlichen Kontaktdaten,
die Anschrift, an der sich die Kühl-Gefrier-Kombination befindet,
das Datum auf dem Kaufbeleg und
eine Fehlerbeschreibung.

Produktdatenblatt gem. (EU) 1060/2010

Hersteller:	Elektra-Bregenz
Modellbezeichnung:	Nordfrost KGK 420131 NF
Haushaltskühlgeräte-Kategorie[1]:	7
Energieeffizienzklasse[2]:	A++
Jährlicher Energieverbrauch (AE_C)[3]:	250 kWh/Jahr
Nutzinhalt Kühlbereich gesamt:	197 l
davon Kaltlagerfach:	25 l
davon Weinlagerfach:	-
davon Kellerfach:	-
davon Lagerfach für frische Lebensmittel:	172 l
Nutzinhalt Gefrierbereich **:	
Nutzinhalt Gefrierbereich ****:	90 l
Sternekennzeichnung[4]:	****
Auslegungstemperatur sonstige Fächer:	-
Niedrigste Lagertemperatur Weinlagerfach:	-
Frostfrei:	ja
Lagerzeit bei Störung:	19 Stunden
Gefriervermögen:	4 kg/24 Stunden
Klimaklassen[5]:	SN-N-ST-T / +10° C bis +43° C
Luftschallemission[6]:	43 dB(A) re1 pW
Einbaugerät:	-
Weinschrank:	-

1) 1 = Kühlschrank mit einem oder mehreren Lagerfächern für frische Lebensmittel; 2 = Kühlschrank mit Kellerzone, Kellerfach-Kühlgerät und Weinlagerschrank; 3 = Kühlschrank mit Kaltlagerzone und Kühlschrank mit einem Null-Sterne-Fach; 4 = Kühlschrank mit einem Ein-Sterne-Fach; 5 = Kühlschrank mit einem Zwei-Sterne-Fach; 6 = Kühlschrank mit einem Drei-Sterne-Fach; 7 = Kühl-Gefriergerät; 8 = Gefrierschrank; 9 = Gefriertruhe; 10 = Mehrzweck-Kühlgeräte und sonstige Kühlgeräte.
2) A+++ (höchste Effizienz) bis G (geringste Effizienz).
3) Energieverbrauch kWh/Jahr, auf der Grundlage von Ergebnissen der Normprüfung über 24 Stunden. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Gerätes ab (siehe Kapitel „Betrieb und Energieverbrauch“ und „Aufstellungsorte“.
4) Null-Sterne-Fach: ein Gefriergut-Lagerfach, in dem die Temperatur unter 0 °C liegt, das auch für die Zubereitung und Lagerung von Eiswürfeln genutzt werden kann, jedoch nicht zur Lagerung hoch verderblicher Lebensmittel vorgesehen ist.
Ein-Sterne-Fach: ein Gefriergut-Lagerfach, in dem die Temperatur -6 °C nicht überschreitet.
Zwei-Sterne-Fach: ein Gefriergut-Lagerfach, in dem die Temperatur -12 °C nicht überschreitet.
Drei-Sterne-Fach: ein Gefriergut-Lagerfach, in dem die Temperatur -18 °C nicht überschreitet.

Vier-Sterne-Fach: (oder Gefrierfach) ein Fach zum Einfrieren von mindestens 4,5 kg Lebensmittel je 100 l Nutzinhalt, in jedem Fall mindestens 2 kg.

5) Klimaklasse: Dieses Gerät ist für den Betrieb bei einer Umgebungstemperatur zwischen der geringsten und höchsten Temperatur der zugeordneten Klimaklassen bestimmt:
   SN (erweiterte gemäßigte Zone) = 10 °C bis 32 °C
   N (gemäßigte Zone) = 16 °C bis 32 °C
   ST (subtropische Zone) = 16 °C bis 38 °C
   T (tropische Zone) = 16 °C bis 43 °C.
6) Ermittelt nach Richtlinie 86/594/EWG.

Technische Daten

Typ:	Nordfrost KGK 420131 NF
Artikelnummer / PLU:	42887
Betriebsspannung:	220-240 V ~
Bemessungsfrequenz:	50 Hz
Bemessungsstrom:	0,6 A
Leistung:	120 W
Gewicht (netto):	64 kg
Abmessungen (B x T x H):	60 x 60 x 185 cm
Kältemittel:	R 600a (52 g)
Treibmittel der Isolierung:	Cyclopentan / Polyol / Isocyanate

Konformitätserklärung

CE Die EU-Konformitätserklärung kann bei der in der Garantiekarte (am Ende dieser Bedienungsanleitung) angeführten Adresse angefordert werden.

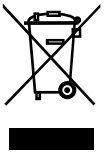
Entsorgung

Verpackung entsorgen

Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoff-Sammlung.

Kühl-Gefrier-Kombination entsorgen

(Anwendbar in der Europäischen Union und anderen europäischen Staaten mit Systemen zur getrennten Sammlung von Wertstoffen)



Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!
Sollte die Kühl-Gefrier-Kombination einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist jeder Verbraucher **gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll**, z. B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/seines Stadtteils, abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden. Deswegen sind Elektrogeräte mit obenstehendem Symbol gekennzeichnet.

NORDFROST
NO FROST

GARANTIEKARTE

KÜHL-GEFRIER-KOMBINATION

Ihre Informationen:

Name: _____

Adresse: _____

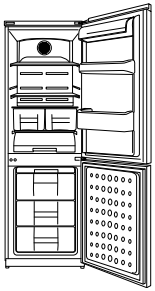
☎ _____ E-Mail: _____

Datum des Kaufs*: _____

* Wir empfehlen, die Rechnung mit dieser Garantiekarte aufzubewahren.

Ort des Kaufs: _____

Beschreibung der Störung:



Schicken Sie die ausgefüllte Garantiekarte zusammen mit dem defekten Produkt an:

Elektra-Bregenz Servicecenter
Pfarrgasse 77
1230 Wien
AUSTRIA

KUNDENDIENST

☎ (AT) **+43 664 814 4444** **support@elektrabregenz.at**

MODELL: KGK 420131 NF ARTIKELNUMMER/PLU: 42887 04/2015

Hotline:
Zum regulären Festnetztarif Ihres Telefonanbieters.

3
JAHRE GARANTIE

Garantiebedingungen

Sehr geehrter Kunde!

Die **Hofer Garantie** bietet Ihnen weitreichende Vorteile gegenüber der gesetzlichen Gewährleistungspflicht:

Garantiezeit:	**3 Jahre** ab Kaufdatum
	6 Monate für Verschleiß- und Verbrauchsteile bei normalem und ordnungsgemäßem Gebrauch (z. B. Akkus)
Kosten:	Kostenfreie Reparatur bzw. Austausch oder Geldrückgabe
	Keine Transportkosten

TIPP:	Bevor Sie Ihr Gerät einsenden, wenden Sie sich telefonisch, per Mail oder Fax an unsere Hotline. So können wir Ihnen bei eventuellen Bedienungsfehlern helfen.

Um die Garantie in Anspruch zu nehmen, senden Sie uns:

- zusammen mit dem defekten Produkt den Original-Kassenbon und die vollständig ausgefüllte Garantiekarte.
- das Produkt mit allen Bestandteilen des Lieferumfangs.

Die Garantie gilt nicht bei Schäden durch:

- **Unfall** oder **unvorhergesehene Ereignisse** (z. B. Blitz, Wasser, Feuer, etc.).
- **unsachgemäße Benutzung** oder **Transport**.
- **Missachtung** der **Sicherheits-** und **Wartungsvorschriften**.
- sonstige **unsachgemäße Bearbeitung** oder **Veränderung**.

Nach Ablauf der Garantiezeit haben Sie ebenfalls die Möglichkeit an der Servicestelle Reparaturen kostenpflichtig durchführen zu lassen. Falls die Reparatur oder der Kostenvoranschlag für Sie nicht kostenfrei sind, werden Sie vorher verständigt.

Die gesetzliche Gewährleistungspflicht des Übergebers wird durch diese Garantie nicht eingeschränkt. Die Garantiezeit kann nur verlängert werden, wenn dies eine gesetzliche Norm vorsieht. In den Ländern, in denen eine (zwingende) Garantie und/oder eine Ersatzteillagerhaltung und/oder eine Schadenersatzregelung gesetzlich vorgeschrieben sind, gelten die gesetzlich vorgeschriebenen Mindestbedingungen. Das Serviceunternehmen und der Verkäufer übernehmen bei Reparaturannahme keine Haftung für eventuell auf dem Produkt vom Kunden gespeicherte Daten oder Einstellungen.

Hofer

Da bin ich mir sicher.

AT

Vertrieben durch:

Elektra-Bregenz
Pfarrgasse 77
1230 Wien
AUSTRIA

KUNDENDIENST

+43 664 814 4444 support@elektrabregenz.at

MODELL: **KGK 420131 NF** ARTIKELNUMMER/PLU: **42887** 04/2015

3 JAHRE GARANTIE